Fahrradträger

Beitrag von „Jetjockey“ vom 3. März 2004 um 15:12

Moin,

hat schon jmd. Erfahrung mit Fahrradträgern am T.? Habe keine AHK, bevorzuge aber einen Heckträger. Leider scheint die Montage recht umständlich; selbst bei Testsiegern wie Paulchen. Gibt es einen Fahrradbefestigungssatz als Zubehör für den VW-Dachträger?

Vielen Dank.

Beitrag von „Borko38“ vom 3. März 2004 um 17:18

Hi,
habe mir deshalb eine abnehmbare anhängerkupplung mitbestellt. Für Fahrrad 3&4 suche ich aber auch nach einem "liftbaren" System, meine es auch schon gesehen zu haben. Falls ich mehr herausfinde sag´ich natürlich sofort Bescheid....
Cu
P.S.: An meinem momentanen Auto (VAN) habe ich einen Heckträger für 3 F. ohne Kupplung, Befestigung über "Halter" an der Heckklappe. Funzt gut, nur gibt es da auf Dauer Kratzer aufgrund des enormen Zuges!

Beitrag von „Thanandon“ vom 7. März 2004 um 10:14

Check here for some pix
(Auf dem Dach...)

http://forums.vwvortex.com/zerothread?id=1252300

Beitrag von „Jetjockey“ vom 5. April 2004 um 00:24

Moin,

habe mich für einen UNITEC TOP NR. 1 Fahrradträger für zwei Fahrräder entschieden. Die Montage finde ich bei allen Systemen etwas langwierig, war also kein Kriterium. Gut ist hier, dass der Träger an einer Fahrzeugseite herunter gelassen werden kann. Man braucht also nicht immer eine Leiter mitzuschleppen um an seine Fahrräder zu kommen ;-). Bei Geschwindigkeiten bis 100 km/h habe ich keinen merklichen Mehrverbrauch feststellen können. Bei 130 - 140 km/h auf der Autobahn liegt der Mehrverbrauch bei ca. 2 - 2.5 l / 100 km/h (R5 TDI Schalt.). Preis für Neuware bei ebay ca. 120 € (ab und zu gebraucht zu finden).

Hier ein paar pix:

http://aviator.de/img/ft01.jpg
http://aviator.de/img/ft02.jpg
http://aviator.de/img/ft03.jpg
http://aviator.de/img/ft04.jpg

Beitrag von „Borko38“ vom 6. April 2004 um 18:41

Hi,
klasse Bilder, haben mir meine Entscheidung einfacher gemacht...
Da ich mit zwei Kindern insges. 4 Fahrräder transportieren muss habe ich mich nach dem Anschauen der Pics nun fest entschieden; 2 Fahrräder kommen auf das Dach und 2 Fahrräder auf die Anhängerkupplung(sonst wär das Ding ja völlig umsonst bestellt!).
Ich war vorher am zweifeln, ob man nicht auch 4 Fahrräder hinten auf die Kupplung packen kann, aber dann hängen die Räder so weit hinten raus, ich hätte da wohl ein unsicheres Gefühl was 4 Meter hinter mir so passiert.
Danke nochmals
M.B.

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 5. April 2005 um 10:52

Habe mir jetzt über ebay bei kfz Nehring einen Thule 903 Heckträger für 3 Räder, erweiterbar für 4 Räder neu, für 299,95,- € gekauft. Gestern habe ich ihn erst einmal zusammengebaut, am

Wochenende werde ich ihn dann man mal probe montieren. Der erste Eindruck ist super. Solide, durchdacht und voller Innovationen. Er ist bei montierten Rädern abklappbar, so dass man an die Heckklappe rannkommt. Im abgebauten Zustand kann man ihn 3- fach zusammenklappen, so dass er nicht mehr Platz wegnimmt als ein normaler Koffer. Die Montage an der Kupplung erfolgt über einen langen Hebel, so dass man sich nicht das Kreuz verdrehen muss, um ihn zu arretieren. Gespannt wird er, gut zugänglich, von vorne hinter dem abklappbaren Nummernschild. Der Träger ist an der Kupplung abschließbar, das äußere Rad ebenfalls. Gemessen an dem uralt Ding von meinem Kumpel, ist der Thule der absolute Hammer. Der Praxistest folgt dann irgendwann mal.

Beitrag von „Kalli“ vom 5. April 2005 um 21:16

ich habe mir den mft Träger multu cargo 2 für 4 Fahrräder gekauft. Der Träger hat beim ADAC Test gut abgeschnitten.
Wir sind jetzt 1100km damit gefahren. Es ruckelt bei Bodenwellen ein klein wenig - sonst ist das Teil nicht zu spüren.
Wenn der Träger abgeklappt wird braucht man zwei Personen um ihn - mit 4 Fahrrädern beladen - wieder in Position zu bringen.
Ich such mal in den nächsten Tagen ein Bild raus und stelle es hier rein.
Gruß Andreas

Beitrag von „Van den bosch“ vom 6. April 2005 um 13:31

> Zitat von Rocky Mountain
>
> Habe mir jetzt über ebay bei kfz Nehring einen Thule 903 Heckträger für 3 Räder, erweiterbar für 4 Räder neu, für 299,95,- € gekauft. Gestern habe ich ihn erst einmal zusammengebaut, am Wochenende werde ich ihn dann man mal probe montieren. Der erste Eindruck ist super. Solide, durchdacht und voller Innovationen. Er ist bei montierten Rädern abklappbar, so dass man an die Heckklappe rannkommt. Im abgebauten Zustand kann man ihn 3- fach zusammenklappen, so dass er nicht mehr Platz wegnimmt als ein normaler Koffer. Die Montage an der Kupplung erfolgt über einen langen Hebel, so dass man sich nicht das Kreuz verdrehen muss, um ihn zu arretieren. Gespannt wird er, gut zugänglich, von vorne hinter dem abklappbaren

> Nummernschild. Der Träger ist an der Kupplung abschließbar, das äußere Rad ebenfalls. Gemessen an dem uralt Ding von meinem Kumpel, ist der Thule der absolute Hammer. Der Praxistest folgt dann irgendwann mal.

Ich habe selbst eine Thule 902. Wie du sagst, super und solide. Ich möechte mal darauf hinweisen das bevor deinen Praxistest mal nach zu prüfen ob die Sechskantschraube die sich am Kugelgehäuse befindet, anständig festgedreht ist. Wenn nicht, würde die sich während der Fahrt loeschen (Eigene Erfahrung), und die gesammte Kombination absenken lassen.
Gruss -Willy

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 6. April 2005 um 13:38

> Zitat von Van den bosch
>
> Ich habe selbst eine Thule 902. Wie du sagst, super und solide. Ich möechte mal darauf hinweisen das bevor deinen Praxistest mal nach zu prüfen ob die Sechskantschraube die sich am Kugelgehäuse befindet, anständig festgedreht ist. Wenn nicht, würde die sich während der Fahrt loeschen (Eigene Erfahrung), und die gesammte Kombination absenken lassen.
> Gruss -Willy

Danke für den Tip Willy. Ich bin sowieso nicht ganz daraus schlau geworden, was man mit dieser 6 Kantschraube justieren soll. In der Bedienungsanleitung steht nur etwas vom Lösen dieser Schraube, verdrehen der Scheibe, dann prüfen ob die Justierung paßt und ggf. den Vorgang mehrfach wiederholen. Werde ich wohl erst ausprobieren müssen, was damit gemeint ist.

Grüsse Bernd

Beitrag von „Van den bosch“ vom 6. April 2005 um 15:35

> Zitat von Rocky Mountain

> Danke für den Tip Willy. Ich bin sowieso nicht ganz daraus schlau geworden, was man mit dieser 6 Kantschraube justieren soll. In der Bedienungsanleitung steht nur etwas vom Lösen dieser Schraube, verdrehen der Scheibe, dann prüfen ob die Justierung paßt und ggf. den Vorgang mehrfach wiederholen. Werde ich wohl erst ausprobieren müssen, was damit gemeint ist.
>
> Grüsse Bernd

Hallo Bernd,

Mit diese 6 Kantschraube justiert mann mittels eine Scheibe den richtigen Feststelldrück des Kugelgëhäuses auf der AHK. So wird den Drück, den mann auf den langen Spannhebel ausüben muss, richtig eingestellt. Es wird in der Montageanleitung gut beschrieben. Ich wollte nur darauf hinweisen das die Einstellschraube bei der Auslieferung möglichst **nicht** festgedreht ist. Das war bei mir der Fall. Weil damals meine 902 vom Anfang an richtig fest auf die AHK gepasst hat, hatte ich übersehen diese Schraube nachzuziehen. Die Schraube hat sich losgedreht und der Feststelldrück hat nachgelassen.
Gruss - Willy

Beitrag von „Borko38“ vom 6. April 2005 um 18:15

Hi,
klasse Beitrag!
Habe vorgestern den gleichen Bausatz (903) von gleicher Firma wie Rocky Mountain gelifert bekommen, allerdings schon mit Adapter für 4tes Rad (war jung schon fleißig.....)
Aber das mit der Schraube habe ich glatt überlesen.....Super!
Danke euch
borke
P.S.: Und auch am Fahrzeug bestätigt sich der Eindruck, selbst unter Belastung Ehefrau links auf Träger, Kinder rechts auf Träger, und alle mal wippeln..... 😕

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 6. April 2005 um 20:13

> Zitat von Borko38

> Hi,
> klasse Beitrag!
> Habe vorgestern den gleichen Bausatz (903) von gleicher Firma wie Rocky Mountain gelifert bekommen, allerdings schon mit Adapter für 4tes Rad (war jung schon fleißig.....)
> Aber das mit der Schraube habe ich glatt überlesen.....Super!
> Danke euch
> borke
> P.S.: Und auch am Fahrzeug bestätigt sich der Eindruck, selbst unter Belastung Ehefrau links auf Träger, Kinder rechts auf Träger, und alle mal wippeln.....
>
> Alles anzeigen

Ich gebe es ja ungerne zu, aber dass mit der Schraube habe zumindest beim Lesen immer noch nicht geschnallt. Ich spanne das Teil doch mit dieser Spindel, die nach vorne heraus führt. Was mache ich denn nun mit dieser 6 Kant Schraube? Ich hoffe, das erschließt sich mir, wenn ich das Ding das 1. Mal montiere. Oder kannst Du es mir in einfachen Worten sagen?

A Propos Halter fürs 4. Rad und von wegen fleißig. Meine Älteste ist schon so alt, dass sie nicht mehr mit uns auf Reisen geht.

Ist eigentlich einer für den thread "Geschafft"

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 6. April 2005 um 21:03

> Zitat von Rocky Mountain
>
> Ich gebe es ja ungerne zu, aber dass mit der Schraube habe zumindest beim Lesen immer noch nicht geschnallt.

Eben habe ich es ausprobiert, man löst damit die eine seitlich Halbschale, die sich seitlich an den Kugelkopf presst. Bei gelöster Schraube läßt sich die Halbschale rein- und rausschrauben, dadurch kann man den seitlichen Anpressdruck, den man durch den Arretierhebel erzeugt einstellen. Das ist ja durchdacht!

Beitrag von „Van den bosch“ vom 7. April 2005 um 16:14

> Zitat von Rocky Mountain
>
> Eben habe ich es ausprobiert, man löst damit die eine seitlich Halbschale, die sich seitlich an den Kugelkopf presst. Bei gelöster Schraube läßt sich die Halbschale rein- und rausschrauben, dadurch kann man den seitlichen Anpressdruck, den man durch den Arretierhebel erzeugt einstellen. Das ist ja durchdacht!

Es ist schön um Deutsch als Muttersprache zu haben! Leider kann Ich nicht in so technisches Deutsch vorangehen. Aber... Die **angezogene** Schraube verriegelt die Halbschale nachdem der seitlichen Anpressdrück richtig eingestellt ist.
Das man diese Halbschale überhaupt einstellen muss, liegt daran dass die verschiedene Typen von AHK's nicht gleich gross sind, und diese Abregelung also für jede einzelne AHK individuel gemacht werden muss. Wie man vorangehen muss mit der Regelung der Halbschale wird in der Bediensanleitung gut erklärt.

Beitrag von „Borko38“ vom 7. April 2005 um 17:15

Hi,
Van den bosch
Nicht die Fehlerliste ist entscheidend....sondern der Inhalt!!!!!!
Danke nochmal!
Gruß
borko

Beitrag von „Borko38“ vom 7. April 2005 um 17:34

nicht zu vergessen....
auch danke an rocky mountain.....
Gruß
borko

Beitrag von „pit“ vom 28. Juni 2005 um 19:14

habe mir heute einen Heckfahrradträger für die AHK gekauft.

Bezogen habe ich ihn über die AMAG, Bern.

Fabrikat: Fabri
Bici First Class Exclusiv Deluxe 3 (naja so ist nun mal die Bezeichnung)

Gekostet hat er CHF 695.- was ca. € 450.- entspricht.
Der beladene Träger kann bei Bedarf abgekippt werden (keine Kraft erforderlich) um die Heckklappe öffnen zu können. Alles in allem macht er beladen einen sehr stabilen Eindruck. Das Aufsetzen auf die Anhängerkupplung ist kinderleicht.

LG Pit

Beitrag von „Martin W“ vom 11. August 2005 um 16:44

Habe mir auch gestern einen Fahrradträger für die AHK zugelegt und mich für den Thule 903 entschieden der ja schon in diesem Thread beschrieben wurde. Kann auch nur bestätigen, daß er einen super Eindruck macht. Dank der Vorberichte von Van den Bosch und Rocky Mountain habe ich die Einstellung mit der Sechskantschraube sofort verstanden.

Allerdings habe ich noch eine Frage, ist es bei Euch auch so, daß der Träger ganz leicht nach hinten abfällt?

Gruß Martin

Beitrag von „Van den bosch“ vom 12. August 2005 um 16:07

Hallo Martin,

Hasst Du die Sechskantschraube richtig eingestellt? Das verriegeln des Trägers auf der AHK soll Kraft kosten. Sonnst senkt der Träger hinten langsam ab.

Ist die Sechskanntschraube selbst staff verriegelt?

Hasst Du die 2. Verrieglung beim Nummernschild gut nach rechts angedreht? Diese 2. Verrieglung braucht mann um den Träger absenken zu lassen (zb beim öffnen der Rückklappe). Nicht anständig angedreht ist senkt der Träger logischerweise auch ab.

Grüsse
Willi

Beitrag von „Martin W“ vom 12. August 2005 um 16:19

> Zitat von Van den bosch
>
> Hallo Martin,
>
> Hasst Du die Sechskantschraube richtig eingestellt? Das verriegeln des Trägers auf der AHK soll Kraft kosten. Sonnst senkt der Träger hinten langsam ab.
>
> Ist die Sechskanntschraube selbst staff verriegelt?
>
> Hasst Du die 2. Verrieglung beim Nummernschild gut nach rechts angedreht? Diese 2. Verrieglung braucht mann um den Träger absenken zu lassen (zb beim öffnen der Rückklappe). Nicht anständig angedreht ist senkt der Träger logischerweise auch ab.
>
> Grüsse
> Willi

Hallo Willi,

danke für Deine Nachricht, aber die Schrauben sind alle richtig eingestellt bzw. angezogen, auch die Einstellung mit der Sechskantschraube paßt. Der Träger sitzt auch total fest, nur das er ganz leicht nach hinten geneigt ist. Es ist nicht möglich ihn hinten höher zu bekommen.

Gruß Martin